

## **Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN: Förderung von Balkon-Solaranlagen**

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt die Bezuschussung von Balkon-PV-Anlagen für Mieter und Eigentümer einer Wohnung, um die CO<sub>2</sub>-Emissionen in Delmenhorst weiter zu senken. Dafür sollen 15.000 Euro im Haushalt 2023 bereitgestellt und ein Förderprogramm erarbeitet werden. Die Höhe der Förderung soll maximal 200 Euro pro Haushalt betragen.

### **Begründung:**

Die kleinen Photovoltaiksysteme werden auch Mini-Solaranlagen, Balkon-Solaranlagen, Mieter-Photovoltaik oder Stecker-Module genannt, weil sie sich einfach an die Balkonbrüstung montieren lassen und der erzeugte Strom über die Steckdose direkt für den Eigenverbrauch nutzbar ist. Die Mini-Solaranlagen lassen sich einfach entfernen und an anderer Stelle weiterbetreiben. Nach Anschaffung und Installation kann ein nicht unerheblicher Teil des Stromverbrauches durch das „Balkonkraftwerk“ abgedeckt werden.

Die seit geraumer Zeit steigenden Energiepreise und nicht zuletzt der drastische Preisanstieg durch den Krieg in der Ukraine, der unsere energetische Abhängigkeit schonungslos aufzeigt, unterstreichen die Bedeutsamkeit auch solch kleiner Schritte auf dem Weg zu mehr Autarkie – und dies obendrein ökologisch sinnvoll und nachhaltig. Balkon-PV-Anlagen sind zudem der derzeit gangbarste Weg, auch Mieter – insbesondere in Mehrfamilienhäusern – in die Energiewende mit einzubeziehen und durch die Einsparung an Energiekosten unmittelbar zu entlasten.